

## Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

<b>Mobilitätsprogramm</b>	SEMP (Erasmus)	
<b>Partneruniversität</b>	UNIVERSITY OF COPENHAGEN - DK KOBENHA01	
<b>Semester</b>	Sommersemester	
<b>Besuchtes Studienfach</b>	<b>Rechtswissenschaft</b>	Studienstufe: Master
<b>Name und E-Mail</b> fakultativ		

<b>Gesamteindruck</b> Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Dieser Mobilitätsaufenthalt hat mir sehr gefallen. Copenhagen ist eine wunderschöne Stadt und die Universität ist sehr modern. Wegen Corona konnte ich nur die Hälfte der Zeit in Dänemark verbringen, da internationale Studierende nicht einreisen könnten. <b>Trotzdem könnte ich bis zum Ende meine Zeit geniessen.</b>
<b>Einreise / Ankunft</b> Einreiseformalitäten, Visum	Um einzureisen habe ich nur meine ID karte mitgenommen, was auch reicht und mit dem Flugzeug kann man ohne Probleme in Copenhagen ankommen.
<b>Zimmersuche / Wohnen</b> Hilfreiche Kontaktdaten	Ich habe ein Zimmer gemietet in ein Studentenhaus, «Collegium iuris». Es handelt sich um ein Studentenhaus der hauptsächlich rechtswissenschaftlichen Studenten hat, aber auch internationale oder aus anderen Fakultäten. Ich habe mich extrem gut gefühlt und man kann sehr viele neue Freunde machen und befindet sich in ein supercooles Quartier in der Stadt.
<b>Öffentliche Verkehrsmittel</b> Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Ich habe nur einmal die Metro genommen, sonst war ich nur mit dem Fahrrad unterwegs. Man kann es ohne Probleme mieten und bequem und sicher durch die Stadt fahren. Da die Vorlesungen online waren, war ich selten an der Uni, die aber ein bisschen ausserhalb vom Zentrum ist, deswegen abhängig von wo man wohnt, wäre eine ÖV Fahrkarte nötig.
<b>Vorbereitung Studium</b> Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Kursanmeldung erfolgt sehr früh, wenn man sich z.B. für das FS 22 anmeldet, muss man sich schon im FS 21 entscheiden. Die Kurse kann man aber am Anfang des Erasmussemesters noch ändern im Fall, dass man sie nicht mag, aber dann ist man auf eine Warteliste.
<b>Infos Universität</b> Lage, Grösse, Infrastruktur	Die Universität von Copenhagen ist sehr modern und gross, man kann sich aber problemlos orientieren.
<b>Sprachkurse an der Universität besucht</b> Kursinhalt, Nutzen	Ich habe kein Sprachkurs besucht.
<b>Studieren an der Universität</b> Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Ich habe 3 Vorlesungen besucht: Legal Negotiation 7.5 ECTS mündliche Prüfung, Peaceful Settlement of International Disputes 7.5 ECTS schriftliche Prüfung und Criminological Theory 15 ECTS schriftliche Prüfung. Alle Kurse waren extrem interessant und anregungsvoll, und die Prüfungen nicht zu anstrengend waren und sehr gut machbar. Alle Credits wurden mir bei der Universität Luzern angerechnet.
<b>Betreuung an der Universität</b> Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Universität was hilfreich die meiste Zeit, aber wenn es um die Covid Situation kam, eher nicht, was ich sehr schade und ärgerlich gefunden habe. Die Universität hat in diesem Fall wenig dafür gemacht, die Studierende in diese schwierige Zeit zu helfen.
<b>Kostenplanung</b> Lebenskosten, Studienmaterial,	Die Lebenskosten in Copenhagen sind vergleichbar mit der Schweiz. In Copenhagen kann man überall mit Karte bezahlen, deshalb wurde ich vorschlagen nicht zu viele dani-

Geldüberweisungen	sche Krona mitzubringen, ausser für Notfälle. Für meine Kurse habe ich nur ein Buch gekauft, online.
<b>Leben / Freizeit</b> Treffpunkte, Sport, Kultur	In Copenhagen kann man wirklich so viele Sachen machen, da es viele schöne Museen, Bars und Restaurants gibt. Das Kulturleben ist so vielfältig, dass man jeden Tag etwas Neues machen kann, sowie die Natur ausserhalb der Stadt erkundigen. Sport leben leider nicht viel erlebt wegen Corona.
<b>Vergleich Universitäten</b> Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	An der Universität Copenhagen haben mir die sehr persönliche Vorlesungen gefallen, und wie die Professoren den Anmerkungen von den Studierenden schätzen und Ihre Teilnahme an der Vorlesung anreizen.
<b>Gründe</b> Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Ein Auslandsaufenthalt ist eine Bereicherung in jeder Hinsicht, persönliche sowie soziale. Ich habe so viele neuen Menschen kennengelernt, sowie Kulturen. Meiner Meinung nach sollte jeder Student, der die Gelegenheit sowas zu machen hat, ein Aufenthalt im Ausland erleben können.
<b>Dauer</b> Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	zu kurz